

Schnelle Dämmung ohne Schadstoffe

Selbst aushärtender Formguss schafft mehr Effizienz und unterstützt die Bauphysik

Die unterschiedlichsten Dämmstoffe haben sich seit langer Zeit auf dem Markt bewährt. Der Wärmeschutz zur Energieeinsparung brachte dabei viele Neuerungen hervor. Doch auch altbewährte Dämmmethoden wurden in Neuentwicklungen einbezogen.

Bei der Verarbeitung und beim Einbau zeigen die Produkte jedoch differenzierte Gebrauchseigenschaften. Und noch längst nicht sind für alle Anforderungen die jeweils optimalen Dämmstoffe gefunden worden.

Wärmedämmung und Schallschutz

Relativ neu ist die flüssige Einbringung von mineralischer Dämmung im industriellen Verfahren. Das bringt gerade dort Vorteile mit sich, wo Hohlräume zu füllen sind oder wo nachträglich Dämmung eingebracht werden soll. Die flüssige Variante eröffnet neue Möglichkeiten einer schnellen und vollkommen jeden Winkel ausfüllenden Wärmedämmung in



Gute Dämmeigenschaften: In Verbindung mit Mineralschaum werden Hohlziegel oder Sandwichplatten noch wetterfester.

Foto: Renée Del Missier

Kombination mit einem gleichzeitigen Schallschutz. Inzwischen gibt es Mineralschäume auf mineralischer Basis, die als zusätzliche Dämmung in Hohlsteinen oder Hohlwänden eingebracht werden. Hier bildet Zement den Ausgangs-

stoff, wodurch zunächst ein für die menschliche Gesundheit unbedenkliches Material zum Einsatz kommt. Weder beim Einbau noch bei der späteren Entsorgung entsteht Sonderabfall. Gerade solcherart Mineralschäume können

herkömmliche schadstoffhaltige Dämmstoffe ersetzen. In Sachen Brandschutz ist der Mineralschaum ebenfalls kaum zu übertreffen. Daher bietet er sich nicht nur für die Außen-, sondern gezielt auch für die Innendämmung an –

und zwar besonders in Kombination mit Betonplatten oder Hohlziegeln.

Grundsätzlich unterstützt der selbst aushärtende und damit einfach zu verarbeitende flüssige Dämmstoff auf Zementbasis die Bauphysik. Er ist diffusionsoffen und verhindert dauerhaft eine Schimmelbildung. Aufgrund solcher Eigenschaften dürfte die Anwendung im industriellen Verfahren noch weitere Anwendungsgebiete erschließen.

Schnelles Aushärten

Durch das Ausfüllen von normativen Hohlziegeln oder durch die Kombination in sogenannten Sandwich-Elementen können die Wärmedämmprodukte gezielt für den privaten und gewerblichen Hausbau zum Einsatz kommen. Auch als Unterbau für den Estrich lässt sich das flüssige Verfahren verwenden. Das schnelle Aushärten bringt dabei einen weiteren Vorteil auf der Baustelle mit sich.



Ist es wirklich intelligent, auf gesundes Raumklima im Gebäude zu verzichten?

Wir lösen das **mineralisch**.

GEOLYTH

Der **intelligente** Mineraleddämmstoff.

„GMS 65 – Der Mineralschaum für Ziegel und Hohlblocksteine!“

Sie finden uns auf der BAU 2017



16. – 21. Januar · München

Halle A2, Stand Nr. 232